

Kontakt



Asklepios Klinik Bad Oldesloe

Schützenstraße 55 • 23843 Bad Oldesloe

Tel.: +49 4531 68-0

info.badoldesloe@asklepios.com

www.asklepios.com/bad-oldesloe

Besuchen Sie uns auf

www.kurzlinks.de/bol-studien

Folgen Sie uns auf Social Media

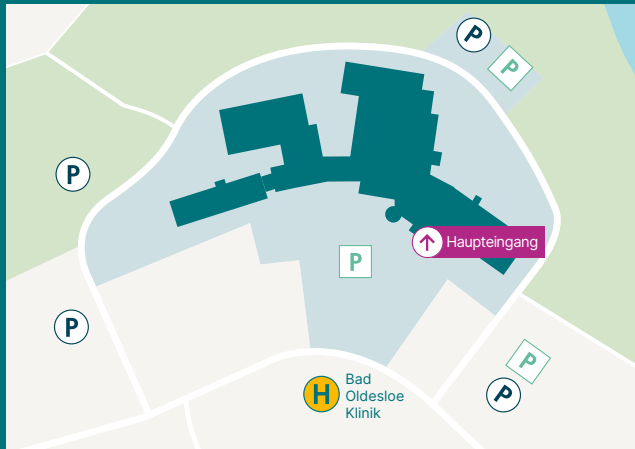


Instagram



Facebook

Anfahrt



TEILNAHME AN DER

MATRIX-2 & CLEAR-MATRIX-2 STUDIE

für Studienteilnehmende und
ärztliche Kolleg:innen



Sehr geehrte Studienteilnehmerin, sehr geehrter Studienteilnehmer,

im Folgenden fassen wir die Studie, zu der Sie eingewilligt haben, für Sie und Ihre weiterbehandelnde Ärztin/Ihren weiterbehandelnden Arzt kurz zusammen. Geben Sie daher diese Information auch an Ihre Ärztin/Ihren Arzt zusammen mit dem Entlassungsbrief weiter.

Sehr geehrte ärztliche Kollegin, sehr geehrter ärztlicher Kollege,

unsere gemeinsame Patientin/ourer gemeinsamer Patient nimmt an der **MATRIX-2** und **CLEAR MATRIX-2** Studie teil.

Patient:innen mit Vorhofflimmern erhalten in aller Regel eine Antikoagulation (Blutverdünnung) und Patient:innen mit Stentimplantation in Herzkranzgefäße benötigen eine Plättchenhemmertherapie. Bei Patient:innen mit Vorhofflimmern und zusätzlicher Stentimplantation ist die optimale Kombination und die Dauer der Einnahme dieser Medikamente noch in Diskussion, da der Schutz vor Gerinnselbildung und das Risiko einer Blutung abgewogen werden müssen. In der Studie **MATRIX-2** erhalten geeignete Patient:innen randomisiert (nach dem Zufallsprinzip) unterschiedliche Folgebehandlungen mit zugelassenen Medikamenten: Die eine Losgruppe erhält zunächst einen Monat alleinig einen sehr wirksamen Plättchenhemmer (in der Regel Prasugrel) und danach alleinig die bekannte Blutverdünnung mit einem Antikoagulant (NOAK). Die andere Losgruppe erhält für mindestens sechs Monate die Kombination aus dem Plättchenhemmer Clopidogrel mit dem Antikoagulant (NOAK) gleichzeitig und erst danach das NOAK allein.

Die weitere Nachkontrolle der Studienteilnehmenden erfolgt durch das Studienteam vorwiegend telefonisch nach einem, drei, zwölf und 15 Monaten.

Alle in der Studie eingesetzten Medikamente und Verfahren sind bereits erprobte und zugelassene Medikamente und Medizinprodukte und werden auch außerhalb einer Studie in der Spezialbehandlung bei Herzgefäßeingriffen und Vorhofflimmern eingesetzt.

Nach Krankenhaus-Entlassung sind keine spezifisch studienbedingten Verhaltensmaßnahmen oder besonderen Maßnahmen durch die weiterbehandelnde Ärztin/den weiterbehandelnden Arzt erforderlich.

Die Teilnahme an der Studie hat keinen Einfluss auf zukünftige Behandlungen.

Um auch kleinste Unterschiede bei den beiden Behandlungsgruppen möglichst sensibel feststellen zu können, bieten wir allen Teilnehmenden die zusätzliche Untersuchung in CLEAR-MATRIX-2 an. Hier wird eine normale Kernspinnuntersuchung (MRT) des Gehirns einmal zu Beginn der Behandlung und ein weiteres Mal nach einem Jahr bei uns durchgeführt, um selbst kleinste Schlaganfälle oder Blutungen identifizieren zu können. Kernspinnuntersuchungen benötigen keine Röntgenstrahlung. MRT-Untersuchungen aus Studiengründen erfolgen selbstverständlich auf unsere Kosten und werden weder den Patient:innen noch der Krankenkasse in Rechnung gestellt.

WIR SIND GERNE FÜR SIE DA



PD Dr. med. Ralph Tölg
Chefarzt und Ärztlicher Direktor
Leitung HeartWise



Friederike-Sophie Geyer
Studienkoordinatorin
Tel.: +49 4531 68-2503
E-Mail: f.geyer@asklepios.com



Wiebke Mohr-Tödt
Studienkoordinatorin
Tel.: +49 4531 68-2502
E-Mail: w.mohr@asklepios.com

STUDIEN-HOTLINE

Tel.: +49 4531 68-1460
Mo. – Do.: 08:00–16:00 Uhr • Fr.: 08:00–13:00 Uhr

Außerhalb der Sprechzeiten können Sie uns eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter hinterlassen.